

Stadtwerke Neuss

Erster E-Bus im Test

[14.11.2018] Die Stadtwerke Neuss wollen ihre Busflotte elektrifizieren. Jetzt wurde der erste reine Elektrobuss in Betrieb genommen.

Die Stadtwerke Neuss haben den Einstieg in den CO₂-freien ÖPNV vollzogen und ihren ersten reinen Elektrobuss in Betrieb genommen. Am vergangenen Samstag (10. November 2018) hat das Nahverkehrsunternehmen den neuen Bus, einen 18-Meter langen Gelenkwagen des Herstellers Sileo, im Rahmen einer Jungfernfahrt vorgestellt. Stephan Lommetz, Vorsitzender der Geschäftsführung der Stadtwerke Neuss, kündigt an: „Jetzt werden wir das Fahrzeug zeitnah im Linienbetrieb testen. Vom Ausgang des Testbetriebs machen wir es abhängig, ob wir unsere Option wahrnehmen und zwei weitere E-Busse bei Sileo bestellen. Unser erklärtes Ziel ist es, die Stadtwerke-Busflotte in den kommenden zehn Jahren zunehmend zu elektrifizieren.“

Für die Anschaffung des 700.000 Euro teuren Elektrobusses haben die Stadtwerke nach eigenen Angaben Fördermittel vom Verkehrsverbund Rhein-Ruhr (VRR) erhalten. Das Fahrzeug sei für die Stadtwerke aber auch damit immer noch deutlich teurer als ein vergleichbarer Diesel-Gelenkbus. Die Batterien haben eine Kapazität von 460 Kilowattstunden. Angestrebt werden Reichweiten im durchschnittlichen Fahrbetrieb von mehr als 250 Kilometern zwischen zwei Ladevorgängen. Mit 47 Sitzplätzen und rund 103 Stehplätzen biete das Fahrzeug die gleiche Fahrgastkapazität wie ein herkömmliches diesel-angetriebenes Gelenkfahrzeug.

„Der Einstieg in die Elektromobilität im ÖPNV bedingt auch einige Erweiterungen auf dem Betriebshof der Verkehrsbetriebe“, erklärt Florian Stein, Leiter Technik/Materialwirtschaft bei den Verkehrsbetrieben der Stadtwerke Neuss. Neben einer Trafostation mit 800 kW wurde eine Lade-Infrastruktur aufgebaut, welche das Laden im Rahmen eines so genannten depot charging für diesen und zukünftige E-Busse möglich mache.

(al)

Stichwörter: Elektromobilität, E-Bus, Stadtwerke Neuss